



LANDIG



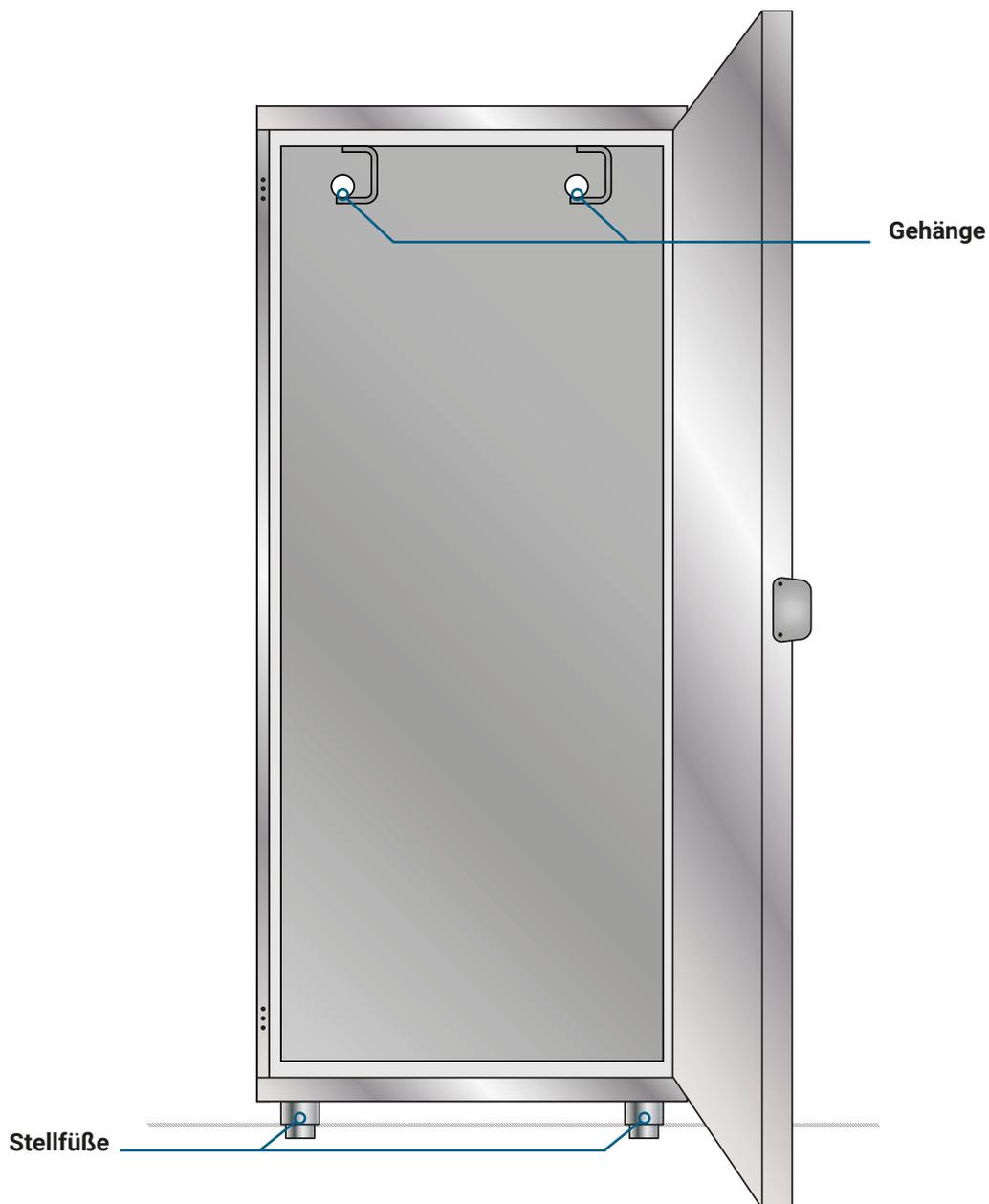
Bedienungsanleitung  
Wildkühlschränke



**LU** 10000<sup>®</sup> Premium  
11000<sup>®</sup> Premium

# Gerätebeschreibung

LU 10000® Premium & LU 11000®



## Gerätemaße LU 10000 mit Stellfüßen

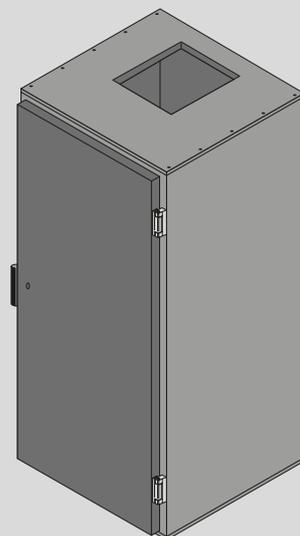
Breite 900 mm  
Tiefe 900 mm  
Höhe 2400 mm

Höhe bei Kühlmaschine seitlich: 2100 mm

## Gerätemaße LU 11000 mit Stellfüßen

Breite 900 mm  
Tiefe 900 mm  
Höhe 2790 mm

Höhe bei Kühlmaschine seitlich: 2490 mm



## 1. Entsorgungshinweise



Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.

Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- » Gerät unbrauchbar machen.
- » Netzstecker ziehen.
- » Anschlusskabel durchtrennen.



### WARNUNG

**Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien! Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen. Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.**

## 2. Aufstellen

Der Boden am Standort soll waagrecht und eben sein. Unebenheiten über die Stellfüße ausgleichen. Das Gerät kann mit der Rückseite direkt an die Wand gestellt werden. Hierbei auf gute Be- und Entlüftung achten!

### Zerlegbare Ausführung

Der LU 11000 wird aufgrund seiner Höhe zerlegt geliefert. Das Gerät wird dann vor Ort auf einem planebenen Boden (sehr genau und sauber arbeiten!) aufgebaut.

Wichtig hierbei: Es sollten am Boden noch Silikonfugen gemacht werden mit einem transparenten lebensmittelechten Silikon (in jedem Baumarkt erhältlich).

### Kühlmaschinen – Montage bei Deckenkühlung:

Maschine unbedingt mit 2 Personen auf den dafür vorgesehenen Ausschnitt auf der Decke setzen, dass der Regler nach vorne in Richtung der Türe schaut; die Maschine absetzen – fertig! Eine weitere Fixierung durch Schrauben e.t.c ist nicht notwendig.

### Kühlmaschinen – Montage bei Seitenwandkühlung:

Maschine unbedingt mit 2 Personen von außen an den dafür vorgesehenen Ausschnitt halten und dabei die montierten Spannverschlüsse am Gerät fixieren, dass die Maschine fest mit dem Schrank verbunden ist.

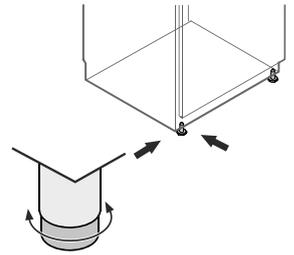
Das Gerät ist jetzt betriebsbereit. Netzstecker in Schuko-steckdose 230 V, 16 Ampere abgesichert, stecken. Elektronische Kompressorsteuerung schaltet sich durch die Einschaltverzögerung nach rund 5 Minuten selbst ein.

## 3. Ausrichten

- » Das Gerät am Aufstellort in seine entgültige Position bringen.
- » Bodenunebenheiten mit den Stellfüßen ausgleichen.

### Wichtiger Hinweis

Das Gerät muss horizontal und vertikal ausgerichtet werden. Wenn das Gerät schräg steht, kann sich der Gerätekorpus verformen und die Tür schließt nicht richtig.



### WARNUNG

**Die Stellfüße bei LU 10000 & LU 11000 sind in ihrer Höhe von 83 mm bis 120 mm verstellbar. Den Stellfuß nicht über eine Höhe von 180 mm einstellen! Der Unterteil des Stellfußes kann sich lösen und das Gerät umkippen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.**

## 4. Elektrischer Anschluss

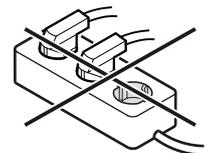
Das Gerät nur mit Wechselstrom betreiben.

Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel Gerätebeschreibung ersichtlich. Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein. Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen **10 A** und **16 A** liegen.

**Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.**

Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.

Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!



## 5. Einsatzbereiche des Gerätes

**Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Wildbret, Fleisch oder Lebensmitteln im häuslichen oder hausähnlichen Umfeld und Gewerbe.**

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukt-richtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

## 6. Bedien- & Warnhinweise zur Rohrbananlage mit Außenbahn

Kühlen und Wildeinbringung durch das Rohrbahnsystem

### Vorgehensweise bei der Wildeinbringung

1. Türe öffnen
2. Rohrbahnverlängerung aufstecken & Clip muss einrasten
3. Die Verlängerung über die Decke mit der Kette abhängen
4. Wild außen mittels Winde oder Flaschenzug hochziehen
5. Wild auf die Außenbahn hängen
6. Wild nach innen schieben
7. Außenrohrbahn abnehmen
8. Türe schließen

**Bedienelement**  
(Infos zur Temperatureinstellung siehe Seite 7)

**Rohrbahnsystem**  
2 Rohrbahnen und Außenbahn

**Stellfüße**  
höhenverstellbar



### Info LU 10000 Premium und LU 11000

Bei Ihrem Gerät handelt es sich um einen professionellen Umluft- Wildkühlschrank aus dem Hause LANDIG, ausgestattet mit einer Rohrbananlage, welche durch das mitgelieferte Edelstahl- Außenrohrbahnstück verlängert werden kann.

Am Ende der Verlängerung wird jeweils pro Innenrohrbahn eine Kette außen vor dem Gerät über die Raumdecke abgehängt um das Kippen des Gerätes bei der Wildeinbringung zu vermeiden. Es können auch Lebensmittel sowie Getränke gekühlt werden, hierzu bieten wir ein Regalsystem zu Unterteilung des Gerätes an. Die einzelnen Roste können je nach Flaschen- bzw. Packungshöhe versetzt werden. Um das Herausnehmen der Roste zu ermöglichen, muß die Tür über 90° geöffnet werden.

### Haftungshinweis

Die Firma Landig + Lava GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung bei falscher oder unsachgemäßem Handeln. Außerdem erlischt jeglicher Garantieanspruch, wenn bauseits wenn bauseits Zusatzbauten vorgenommen werden.

### Warnhinweis

Beide Ketten der Außenschiene (1 x für linke und 1 x für echte Innenbahn) müssen an der bauseitigen Decke an einem belastbaren Punkt (je mindestens 200 kg Tragkraft) fixiert werden, dass die Außenschiene im aufgesteckten Zustand aufgrund des hohen Gewichts durch das Einbringen von Wild über die Decke die Last abtragen kann. Ohne Abhängung der Ketten über die Decke ist ein Einbringen von Wild mittels der Rohrbahn nicht möglich und es droht erhöhte Kipp- und Verletzungsgefahr!

## 7. Bedien- & Kontrollelemente



Alarm



Kühl- bzw. Heizausgang

- 1 Infotaste / Sollwertverstellung
- 2 Taste Parameter AB / Manuelle Steuerung
- 3 Taste Parameter AUF / für Manuelle Abtauung 2s. drücken
- 4 Taste Zurück / Standby Taste

### Temperatur einstellen

Das Kühlsystem ist mit einer elektronischen Steuerung ausgestattet welche die Soll- und Ist-Temperatur anzeigen kann. Nach Erreichen der vorgewählten Temperatur schaltet sich das Kühlaggregat oben aus und nur der Umluftventilator im unteren Teil des Aggregates läuft dauernd.

Bei nicht dauerhaftem Betrieb kann das Gerät auch nur nach Bedarf eingesteckt werden und sorgt dann dafür, dass die eingestellte Temperatur bei passender Raumgröße innerhalb kurzer Zeit erreicht wird.

Am elektronischen Regler kann bequem die geforderte Temperatur eingestellt werden.

#### Empfohlene Temperaturen

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Rehwild / Damwild / Rotwild: | +1 °C bis +4 °C |
| Schwarzwild:                 | +1 °C bis +2 °C |
| Feldhasen / Kaninchen:       | +1 °C bis +4 °C |

Generell gilt: Max. empfohlene Lagerdauer beträgt 10 Tage bei +1 °C.

### Sollwert einstellen & anzeigen

Um den Sollwert anzeigen bzw. zu verändern müssen Sie die Taste **1** mindestens für eine Sekunde gedrückt halten.

Um den Sollwert zu verändern halten Sie die Taste **1** fest und stellen mit den Tasten **2** und **3** den gewünschten Sollwert ein.

Nach Loslassen der Taste **1** ist der gewünschte Sollwert gespeichert.

### Displayanzeigen

Im Normalbetrieb zeigt das Display die Ist-Temperatur oder einen der folgenden Akronyme an:

|            |   |
|------------|---|
| <b>DEF</b> | Abtauung wird ausgeführt  |
| <b>REC</b> | Sollwertwiederherstellung nach der Abtauung                                 |
| <b>OFF</b> | Electronic befindet sich im Standby – Modus                                 |
| <b>CL</b>  | Anforderung der Verflüssigerreinigung                                       |
| <b>DO</b>  | Alarm für Tür offen   |
| <b>HI</b>  | Übertemperaturalarm in der Zelle  |
| <b>LO</b>  | Untertemperaturalarm in der Zelle   |
| <b>E1</b>  | Defekt / oder ein Über- oder Unterschreiten des Messbereichs des Fühlers T1 |
| <b>E2</b>  | Defekt / oder ein Über- oder Unterschreiten des Messbereichs des Fühlers T2 |

## 8. Abtauen

Das Kühlteil taut automatisch ab. Die anfallende Feuchtigkeit wird über den in der Maschine integrierten Tauwasserablauf in eine Verdunsterwanne geleitet. Dort verdunstet das Tauwasser durch die Kompressorwärme.

Hinweis bei großen Mengen an anfallendem Tauwasser: Vorne am Gerät befindet sich ein Tauwasser-Überlaufrohr. Dieser Anschluß wird dann benutzt, wenn die Tauwasser- Verdunster-Wanne im Gerät überläuft. Es kann dann an diesem Rohr ein bauseitiger Ablauf (bspw. Kunststoff-Schlauch) angeschlossen und damit das Tauwasser abgeführt werden.

## 9. Außer Betrieb setzen

Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. heraus-schrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchs-bildung zu vermeiden.

Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

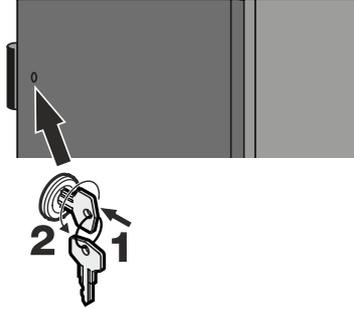
## 10. Sicherheitsschloss

Das Schloss ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.

### Gerät absperren

- » Schlüssel in Richtung 1 hineindrücken.
- » Schlüssel um 180° drehen.

Um das Gerät wieder aufzusperren, muss in der selben Reihenfolge vorgegangen werden.



## 11. Reinigen



**Tipp 1: Edelstahl-Schweißwanne**  
Aus rostfreiem Edelstahl gefertigt. Hält den Wildkühlschrank hygienisch sauber und fängt den Restschweiß der Tiere auf.



**Tipp 2: Landig-Spezialreiniger, Art. Nr. Z33140**  
Ökologisches Reinigungskonzentrat in der 500 ml Sprühflasche zur einfachen Entfernung hartnäckiger Verschmutzungen - besonders empfehlenswert zur Reinigung von Wildkühlchränken und allen Arbeitsflächen sowie Gerätschaften im Zerwirkraum.

**Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.**

Grundsätzlich empfehlen wir eine passgenaue Edelstahl-Schweißwanne zu verwenden (als Zubehör erhältlich), um zu vermeiden dass der Innenraum am Boden durch Flüssigkeiten allzu stark verschmutzt wird.

Bei der Reinigung von Edelstahl-Oberflächen sollten **Allzweck- oder Desinfektionsreiniger** (bspw. Landig Spezialreiniger) eingesetzt werden, die in jedem Fall frei von Salzsäure oder Chlor sind. Dies kann sonst zu Verfärbungen oder Lochkorrosion führen. Vor dem Reinigen unbedingt das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben. Innenraum, Ausstattungsteile und Außenwände idealerweise mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten!

**Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.**

**Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile dringt. Alles mit einem Tuch sehr gut abtrocknen!**

## 12. Störung

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, daß Störungsfreiheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebs eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung evtl. auf Bedienfehler zurückzuführen ist, denn in diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden.

**Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:**

- » Das Gerät arbeitet nicht: Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist, ob der Netzstecker richtig in der Steckdose ist, die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- » Die Geräusche sind zu laut, prüfen Sie, ob das Gerät fest auf dem Boden steht, nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden.

Achten Sie darauf, dass das Gerät eben steht und dass alle Teile an der Rückwand frei schwingen können; evtl. anliegende Teile vorsichtig wegbiegen. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.

- » Die Temperatur ist nicht ausreichend tief, prüfen Sie die Einstellung nach Abschnitt „Temperatur einstellen“, wurde der richtige Wert eingestellt und ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt. Ist die Entlüftung in Ordnung? Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle (zu erfragen bei LANDIG)

## Kauftipps



**Elektro Seilwinde, Art. Nr. ZE4420**  
Belastbarkeit bis zu 200 kg,  
Hebehöhe einfacher Zug: 11 m,  
Hebehöhe doppelter Zug: 5,5 m.  
Zur Decken- oder Wandmontage



**S-Haken & Drehhaken**  
aus Edelstahl. Auch als praktische Ring-Haken für Seilwinden.

## 13. Sicherheits- & Warnhinweise

---

- » Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- » Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschliessen beim Lieferanten rückfragen.
- » Transportschäden können nur geltend gemacht werden, wenn das Gerät im Beisein des Frachtführers ausgepackt und kontrolliert wird. Sollte ein Transportschaden entstanden sein muss dieser auf dem Frachtbrief vermerkt werden, der Frachtführer muss dies gegenzeichnen. Die Kopie hier von benötigt LANDIG zur Abwicklung des Schadens mit der Versicherung.
- » Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- » Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- » Nicht am Anschlußkabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- » Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst, empfohlen durch LANDIG ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- » Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlußleitung.
- » Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen mißbrauchen.
- » Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen, z.B. sich in Schubfächer setzen oder an die Tür hängen lassen.
- » Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.
- » Schlüssel bei abschließbaren Geräten nicht in der Nähe des Gerätes sowie in der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- » Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät.
- » Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.

Falls Sie mehr über das Thema „Sicherheit“ wissen möchten, setzen Sie sich mit uns oder Ihrem Kundendienst unter Telefon: 07581-48959-0 in Verbindung.

## 14. Haftungsausschluss

---

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden am Kühlgut, auch nicht bei Defekt des Gerätes innerhalb der Garantiezeit. Ebenso schließt der Hersteller eine Haftung für Personenschäden aus, durch unsachgemäß gelagerte Ware, die anschließend in Verkehr gebracht wird.

## 15. Hinweise Edelstahlpflege

### Reinigung

Die Oberflächen aller im Metallbau eingesetzten Werkstoffe unterliegen durch Witterungseinflüsse einer natürlichen, atmosphärisch bedingten Verschmutzung. Außerdem kann es durch den normalen Gebrauch oder durch unsachgemäße Behandlung zur Beeinträchtigung des Aussehens der Oberflächen kommen. Mit der Verschmutzung erhöht sich gleichzeitig die Korrosionsbelastung und die Bauteile können langfristig geschädigt werden.

Eine Reinigung ist notwendig um,

- » das dekorative Aussehen zu erhalten
- » durch Schmutzbeseitigung die Korrosionsbelastung zu verringern.

Bei Edelstahl können unterschiedliche Korrosionserscheinungen auftreten, die das Material mehr oder weniger schädigen.

#### Hinweis

Die Korrosion kann insbesondere durch aggressives, chloridhaltiges Wasser initiiert werden. Auch der Einsatz ungeeigneter Reinigungsmittel - saure Reinigung auf Basis von Salzsäure beispielsweise - kann zur Korrosion führen.

### Edelstahlreiniger

Je nach Art und Stärke der Verschmutzung setzt man bei der Reinigung von Oberflächen alkalische, saure oder neutrale Reinigungsmittel (Seifenlauge) ein. Während mit alkalischen und - bei leichten Verschmutzungen - auch mit neutralen Reinigungsprodukten insbesondere organische, fetthaltige Verschmutzungen entfernt werden können, werden Kalkablagerungen und Korrosionsrückstände mit Hilfe von sauren Reinigern beseitigt. Je nach Einsatzzweck und Stärke unterscheidet man Grund- und Unterhaltsreiniger. Im Einzelhandel sind spezielle Edelstahlreiniger erhältlich, die grundsätzlich empfohlen werden können.

Mit den so genannten Grundreiniger, wird in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen eine intensive Reinigung durchgeführt, bei der insbesondere hartnäckige Verschmutzungen und Verkrustungen entfernt werden. Grundreiniger zeichnen sich durch eine höhere Materialaggressivität aber auch durch eine höhere Schmutzlösekraft aus.

### Saure Reiniger

Leichte fetthaltige Verschmutzungen und anorganische Ablagerungen (Kalk, Urinstein, Flugrost) entfernt man am besten mit sauren Edelstahlreinigern. Damit außerdem auch Fettfilme entfernt werden können, sind entsprechende Inhaltsstoffe zu kombinieren.

#### Hinweis

Die in der Gebäudereinigung immer noch gängige Salzsäure beziehungsweise Ameisensäure ist für die Reinigung von Edelstahl völlig ungeeignet, da diese zu starken Korrosionen und Schwarzfärbungen an Edelstahl führt. Bei der Angabe von Inhaltsstoffen auf Etiketten "versteckt" sich die Salzsäure oft hinter dem Begriff "Mineralsäuren". Daher sollte mit derartigen Produkten ohne Bestätigung durch den Hersteller niemals Edelstahl gereinigt werden. Stark vernachlässigte Oberflächen können auch mit Polituren behandelt werden, wie sie zum Beispiel für die Chrompflege an Autos üblich sind. Gegebenenfalls kommen

auch Polierschleifpasten wie für die Aufarbeitung gealterter Autolacke in Betracht. Allerdings ist hier Vorsicht geboten, da sie auf Edelstahl Schleifspuren hinterlassen.

### Reinigungshilfsmittel

Bei der Auswahl der richtigen Reinigungshilfsmittel (Schrubber, Pad, Reinigungsautomaten usw.) sollte berücksichtigt werden, dass durch zu harte Reinigungsgeräte Kratzer entstehen können. Durch die Zerstörung der Passivschicht und die >Vergrößerung der Oberfläche< bilden diese die Basis für Korrosion. Daher sollten nur weiche Utensilien und helle Pads, Vliese und Schwämme eingesetzt werden.

#### Hinweis

Eisenhaltige Scheuerschwämme, Stahlwolle oder Stahlbürsten sind unbedingt zu vermeiden, da sie rostende Fremdeisenpartikel einschleppen können. Ein feuchtes Tuch oder Leder ist meist ausreichend, um Fingerspuren zu beseitigen. Für hartnäckige Verschmutzungen werden haushaltsübliche eisenfreie Reinigungsschwämme verwendet.

### Unterhaltsreinigung

Bei Außenanwendungen, die keine ausgesprochen dekorative Funktion haben, reicht meist die Reinigungswirkung des Regens aus, um schädliche Ablagerungen zu vermeiden. Bei Flächen, die nicht vom Regen erreicht werden, sollte durch eine Reinigung sichergestellt werden, dass es nicht zu Ablagerungen und Luftverschmutzungen kommt. Wichtig ist die Reinigung vor allem in Küsten- oder Industriatmosphäre, wo es zur Konzentration von Chloriden und Schwefeldioxid kommen kann. Bei den beliebten gebürsteten und geschliffenen Oberflächen stellen Fingerspuren ein Anfangsphänomen dar. Nach einigen Reinigungsdurchgängen sind sie kaum noch sichtbar. Bei Anwendungen im Innenbereich geht es insbesondere um die Vermeidung und Entfernung von Fingerspuren.

### Schutz und Pflege

Nicht jede Edelstahlfläche kann täglich gereinigt werden. Daher ist ein zusätzlicher Schutz zur Passivschicht wünschenswert. Insbesondere aggressives, chloridhaltiges Wasser sollte nach Möglichkeiten nicht auf die Oberfläche einwirken können. Durch entsprechende Hydrophobierung erreicht man ein schnelles Abperlen und Abfließen des Wasserfilms. Dafür können Pflegeöle verwendet werden. Silikonhaltige Pflegeöle bewirken ein besseres Haftvermögen und damit eine längere Wirksamkeit, haben aber auch den Nachteil, dass sie sich nur schwer wieder entfernen lassen. Mineralöle hingegen können mit alkalischen Reinigern leicht wieder beseitigt werden. Um Edelstahlflächen zu schützen, kann handelsübliche Vaseline hauchdünn auf die Oberfläche aufgetragen werden.

*Auszug aus dem „Fachregelwerk Metallbauerhandwerk- Konstruktionstechnik“*

# Zubehör

## Zerwirkraum

|  |                                   |   |                    |
|--|-----------------------------------|---|--------------------|
|    | <b>Edelstahl S-Haken</b>          | <p>In verschiedenen Größen erhältlich.<br/>Auch als praktische Ring-Haken für Seilwinden.</p>   | <p>ab 1,39 €</p>   |
|    | <b>Edelstahl Drehhaken</b>        | <p>In verschiedenen Größen erhältlich.<br/>Auch als praktische Ring-Haken für Seilwinden.</p>   | <p>ab 6,75 €</p>   |
|    | <b>Stechschutzhandschuhe</b>      | <p>Dichtes Ringgewebe aus hochwertigstem Chrom- Nickelstahl, universell passend für Rechts- und Linkshänder, strapazierfähiges und langlebiges Druckknopf- Verschlussystem.</p> | <p>nur 79,95 €</p> |
|    | <b>3-teiliges Profi-Messerset</b> | <p>Liegen besonders gut in der Hand durch gummierte, ergonomische Griffe. Deutscher Qualitäts-Stahl. Leicht flexible Klingen für perfektes Auslösen um den Knochen.</p>         | <p>nur 35,90 €</p> |
|    | <b>Schneidbretter</b>             | <p>Qualitäts-Spezialkunststoff, weiß, schnittfest und messerschonend. Mit Hemmfüßchen an der Unterseite für guten Halt.</p>   | <p>ab 22,90 €</p>  |
|   | <b>Fleischer Knochensäge</b>      | <p>Hochwertige Profisäge mit ergonomisch, hygienischem Kunststoff-Griff. Sägeblattlänge 35 oder 45 cm.</p>  | <p>ab 30,00 €</p>  |
|  | <b>Waidlochauslöser</b>           | <p>Zum schnellen und sauberen Ringeln. Passend für Reh bis Elch.</p>  | <p>nur 11,95 €</p> |

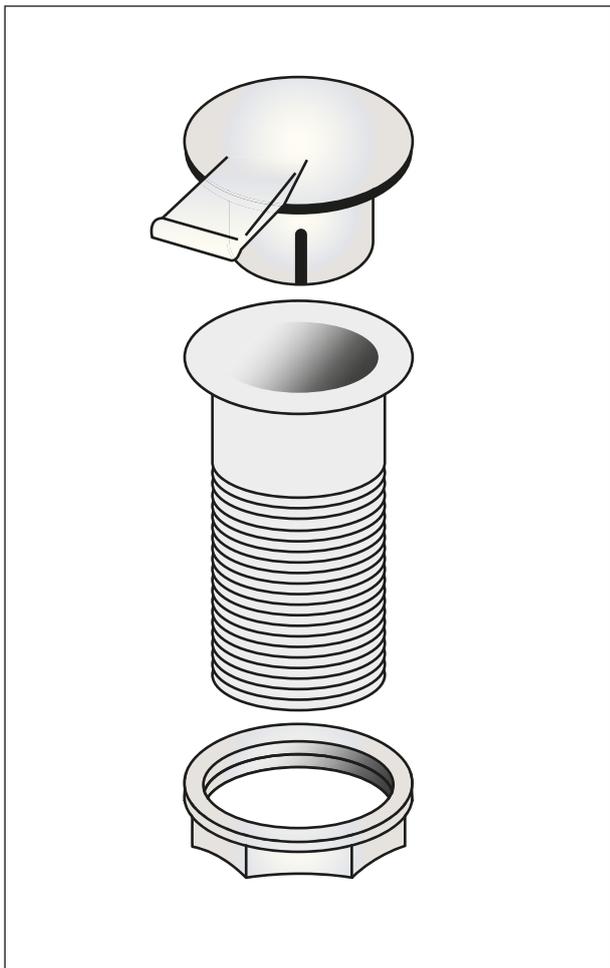
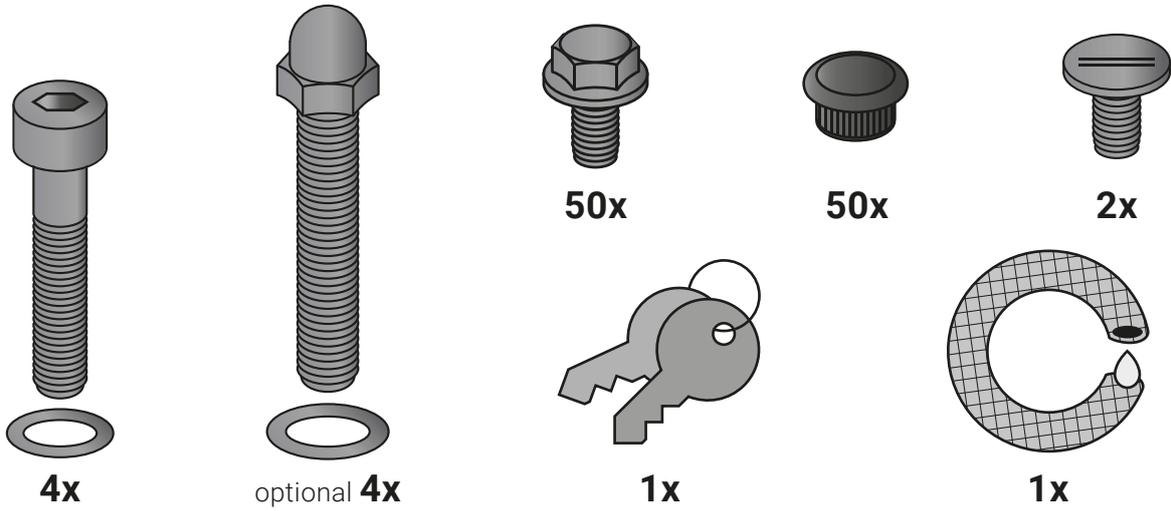
Alle Preise brutto, inklusive MwSt. Stand Juli 2018

Weiteres Zubehör, sowie Geräte zur Fleischverarbeitung und Vakuumverpackungen finden Sie unter: [www.landig.com](http://www.landig.com)

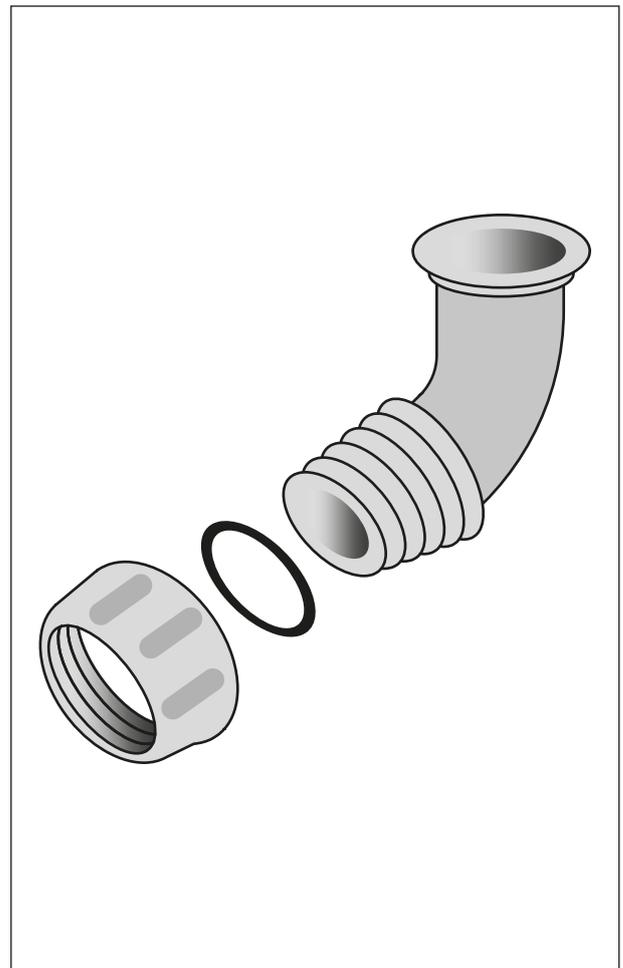


LANDIG

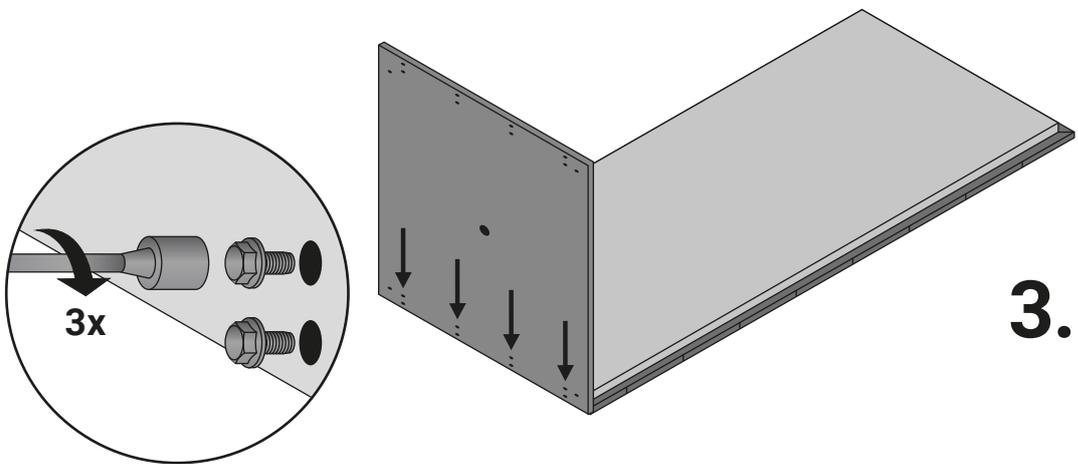
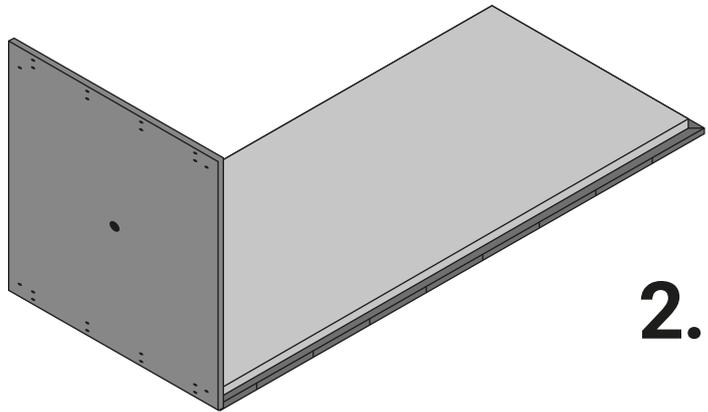
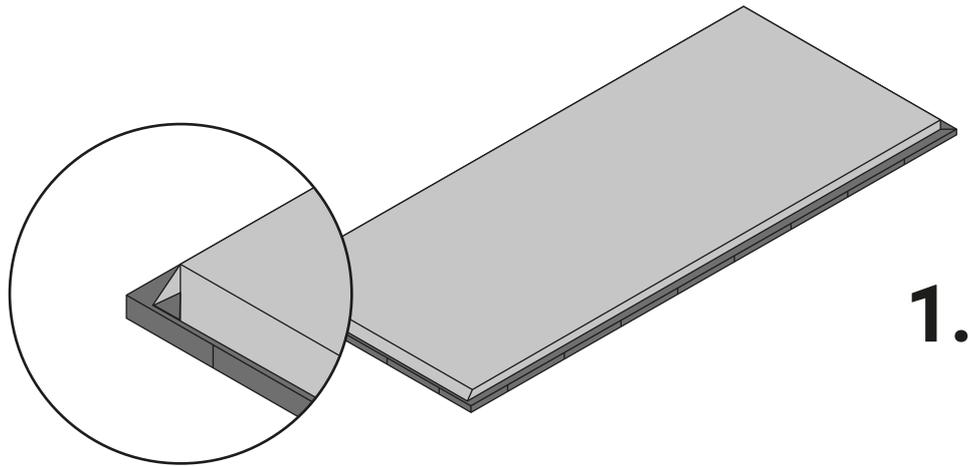
LU 10000® Premium  
LU 11000®

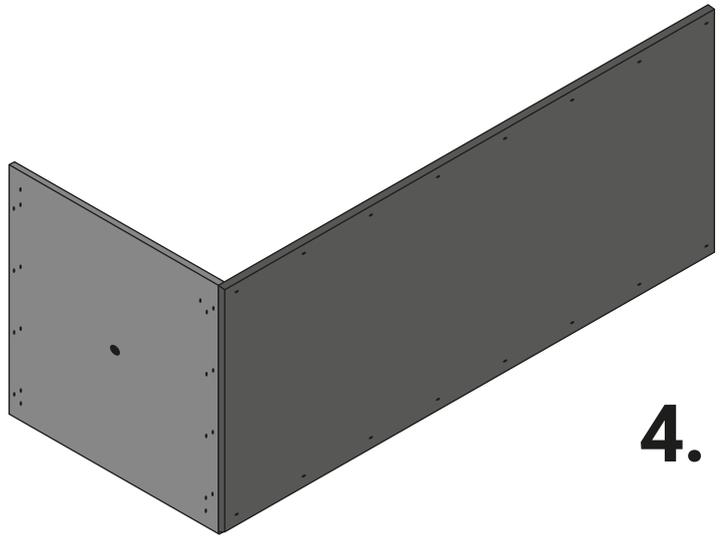
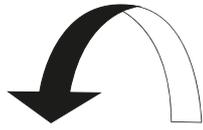


1x

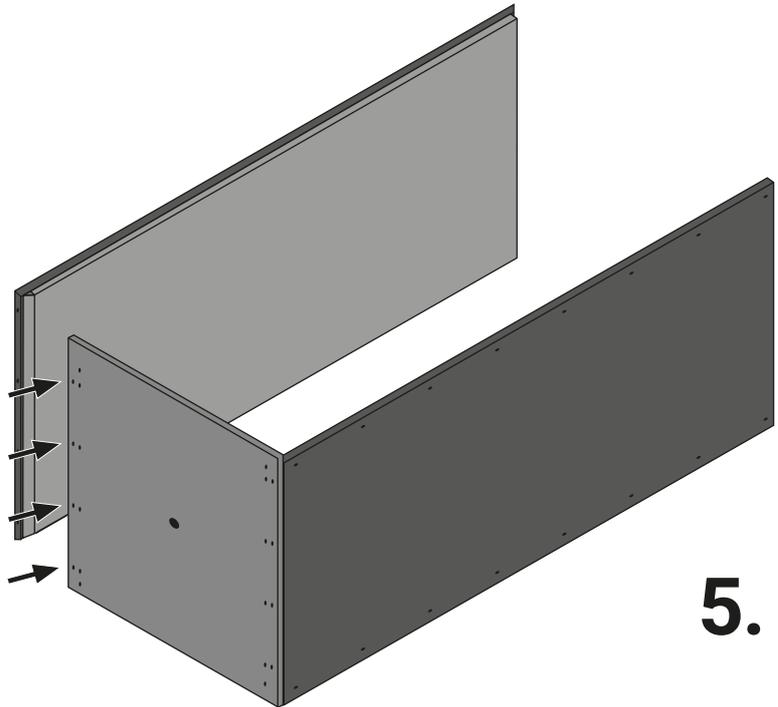
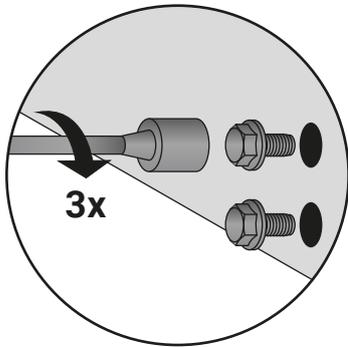


1x

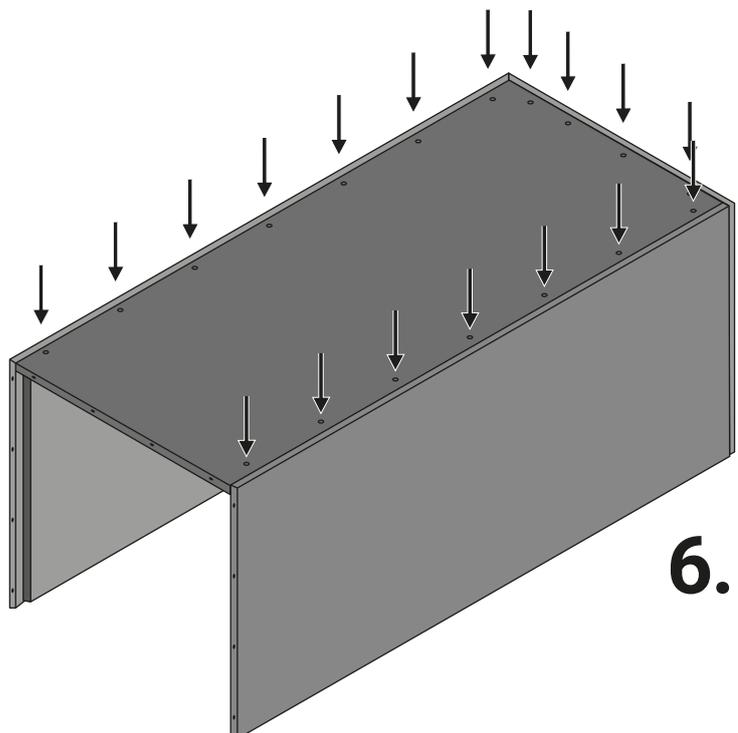
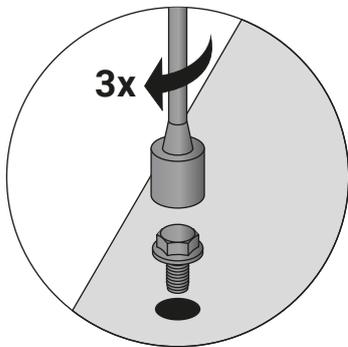




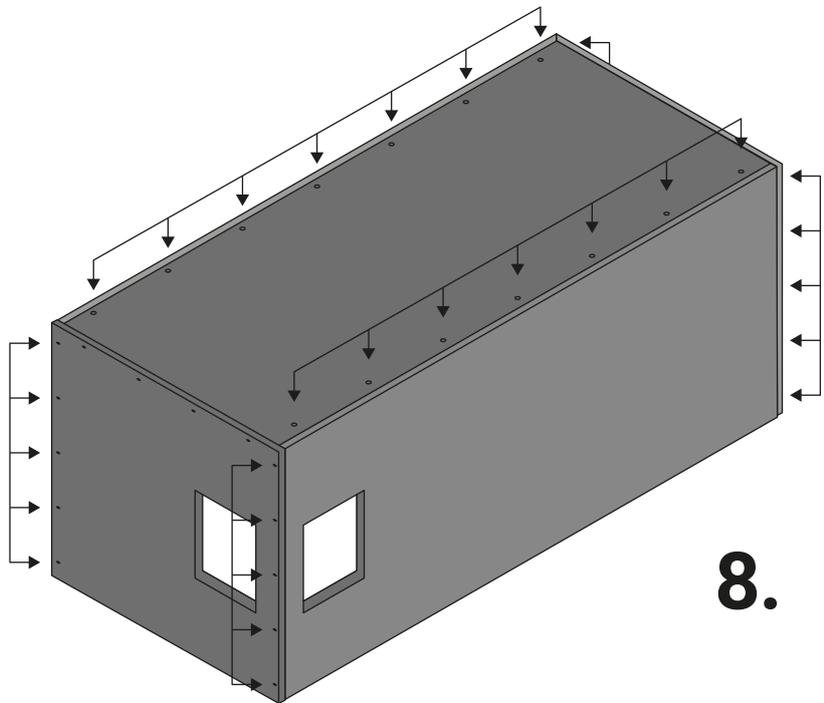
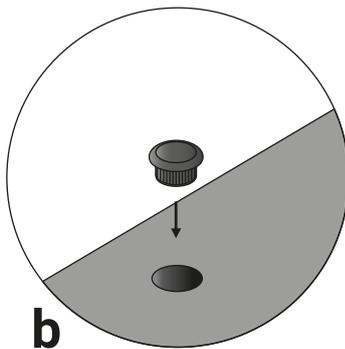
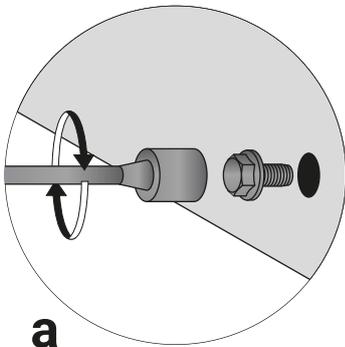
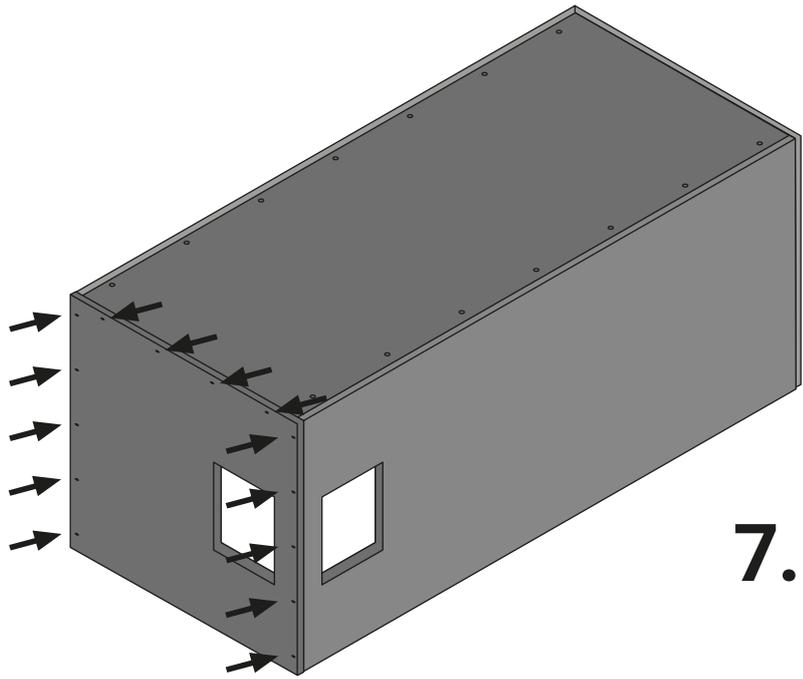
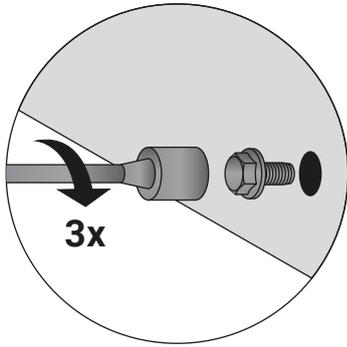
4.

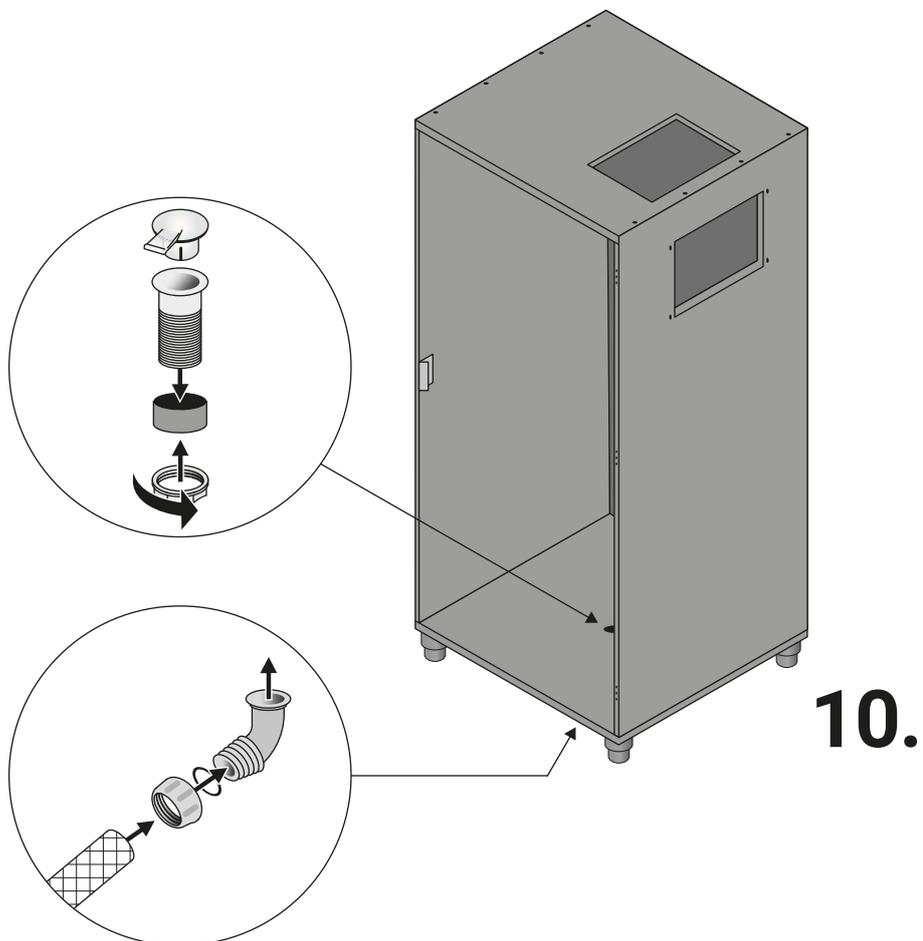
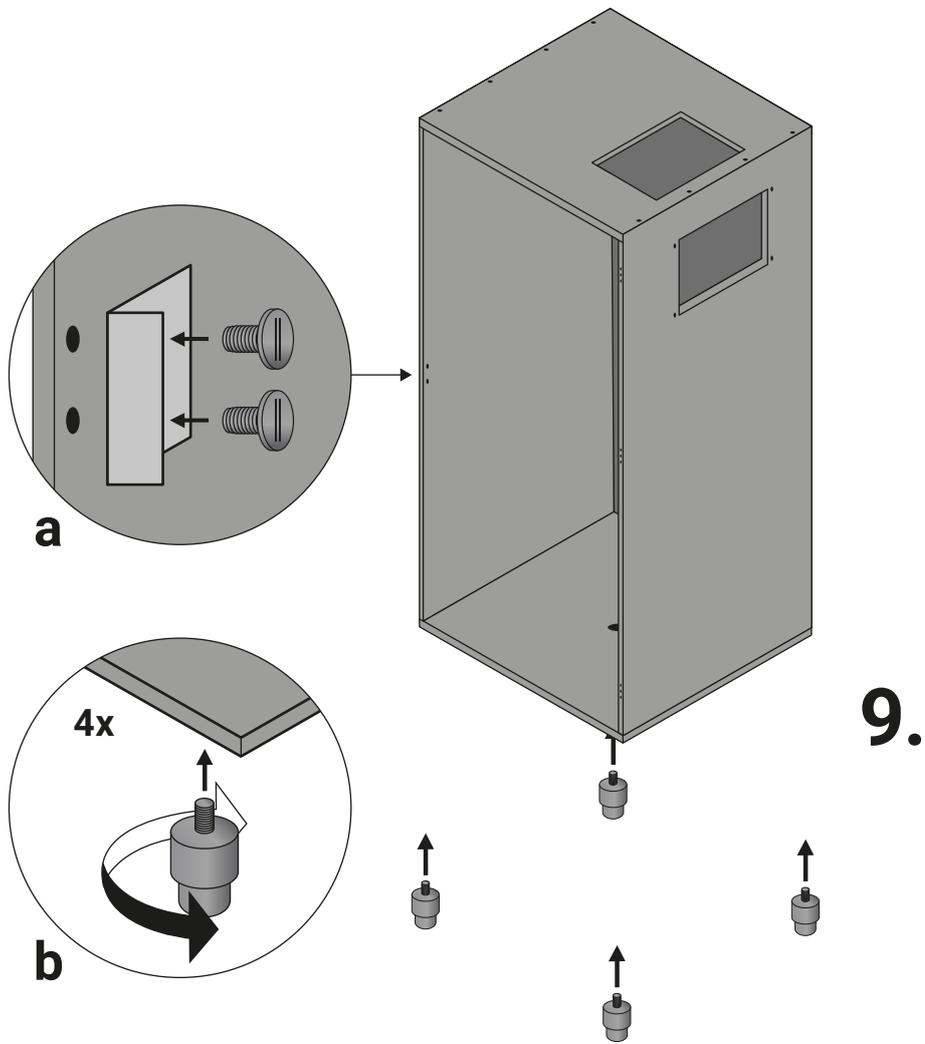


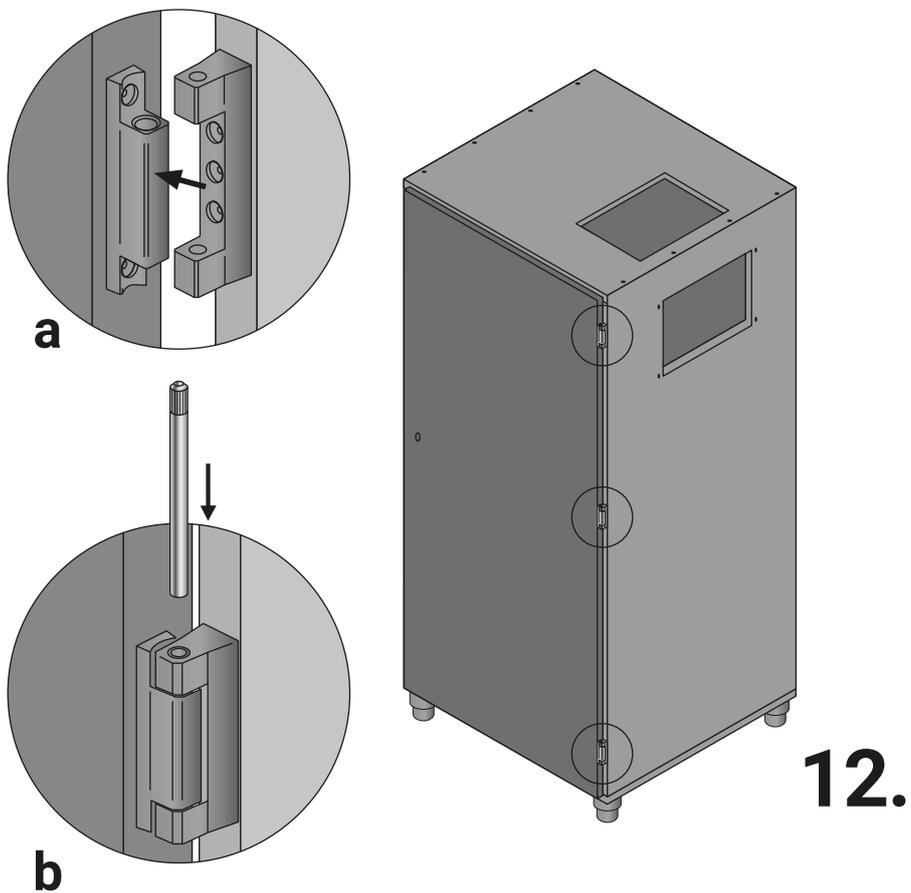
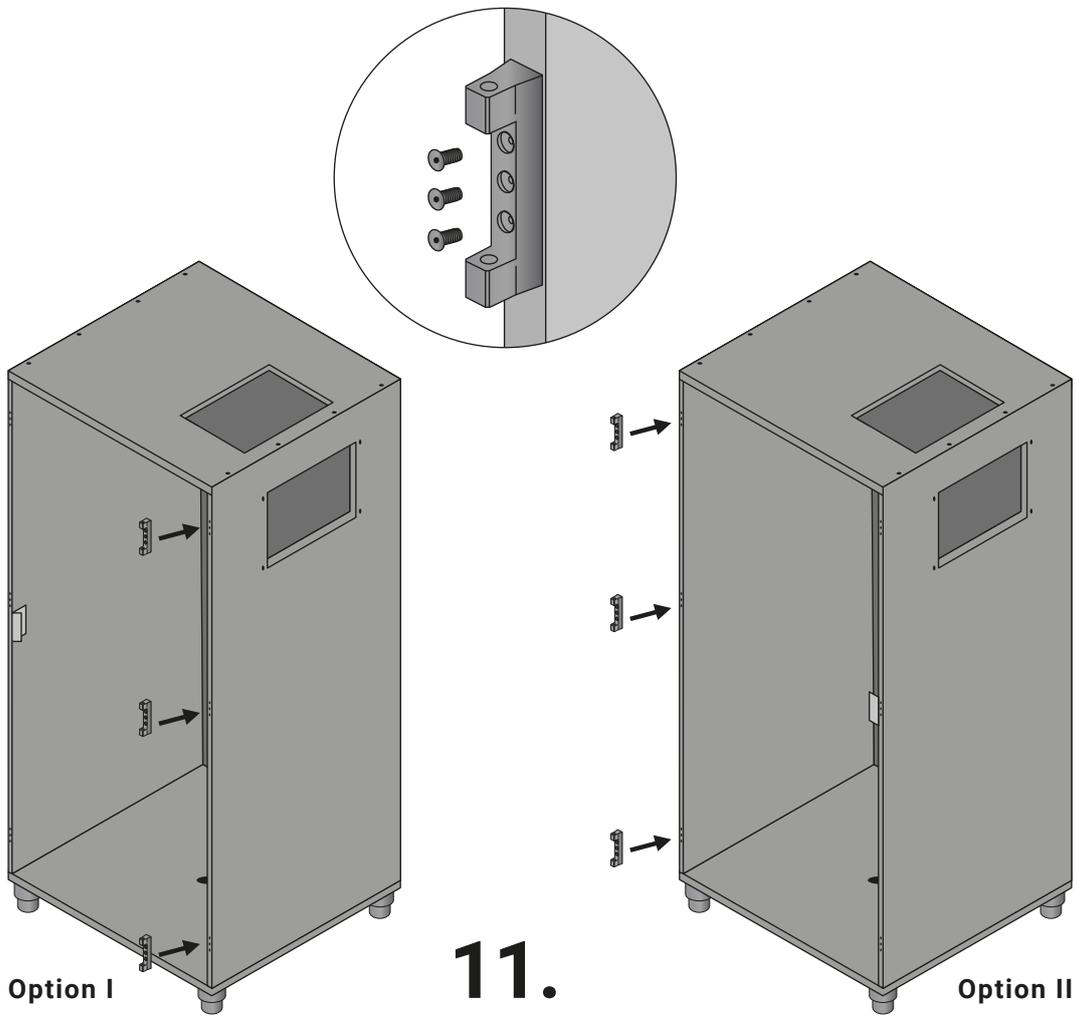
5.



6.

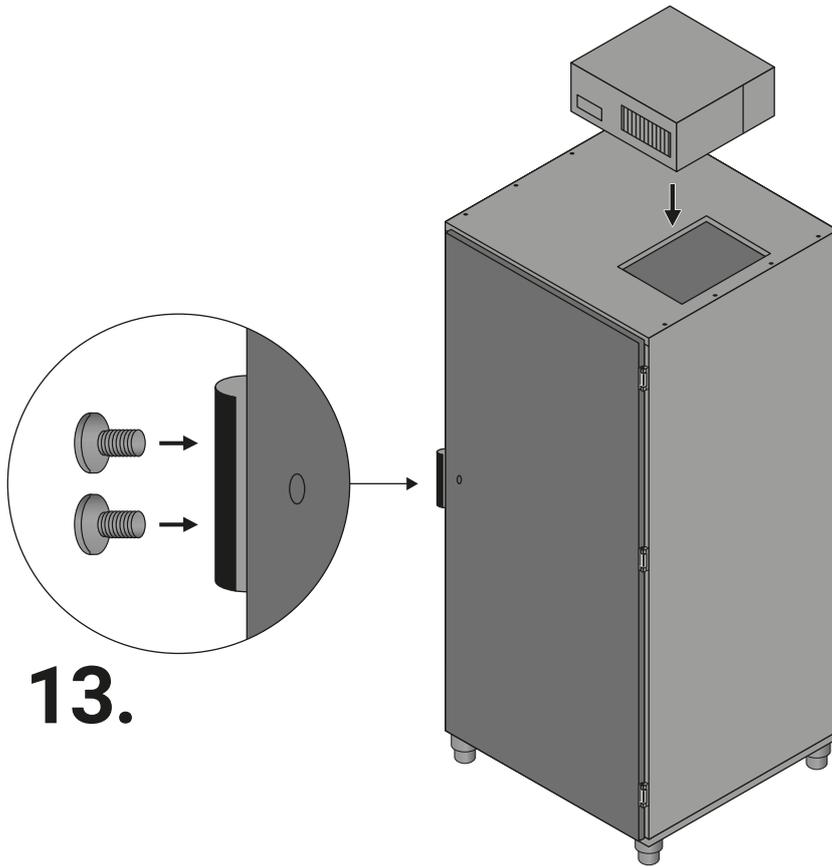






Option I

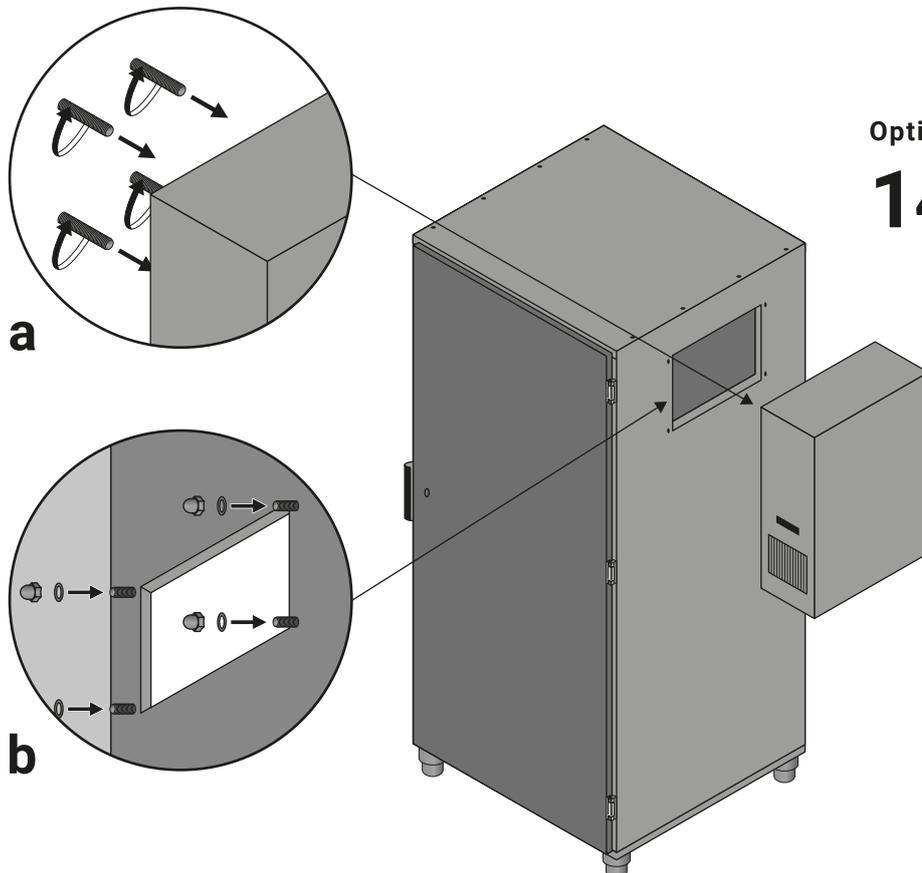
**14.**



**13.**

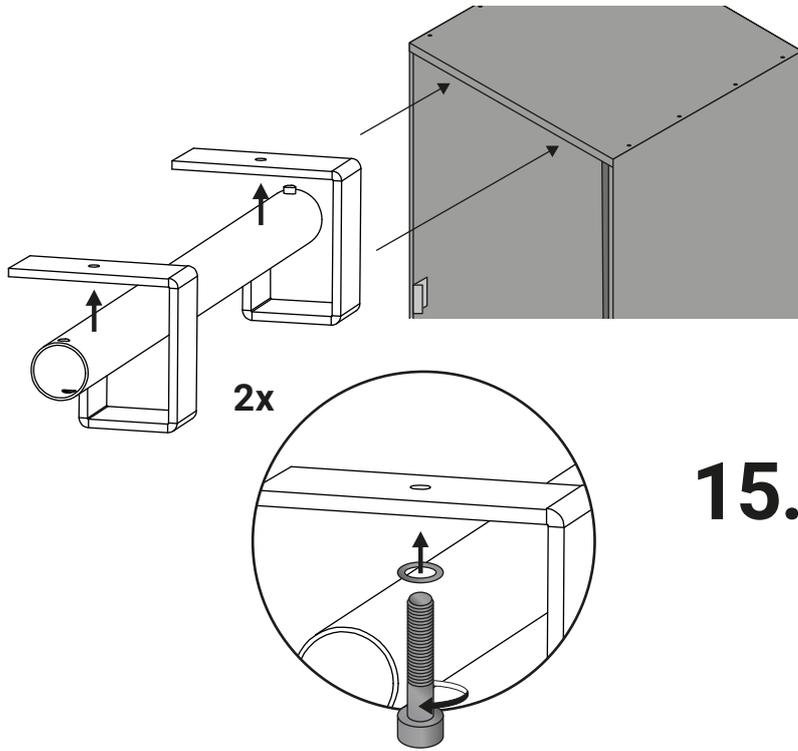
Option II

**14.**



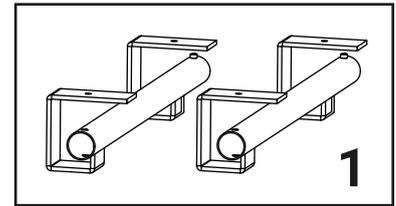
**a**

**b**

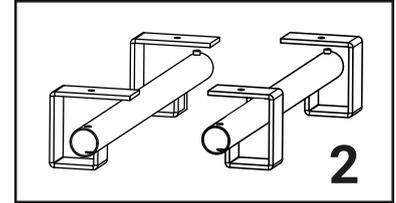


15.

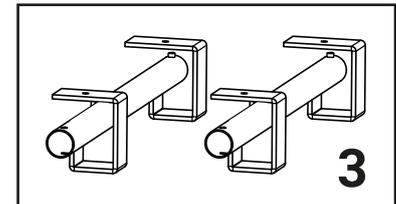
Option



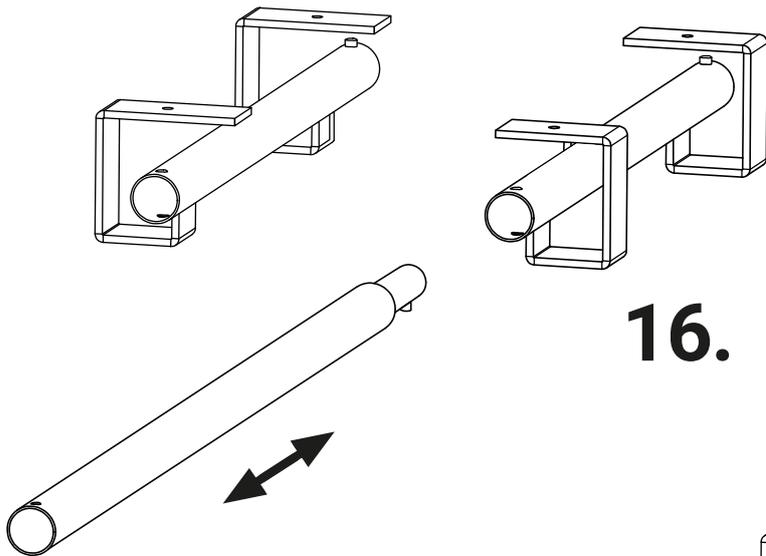
1



2



3



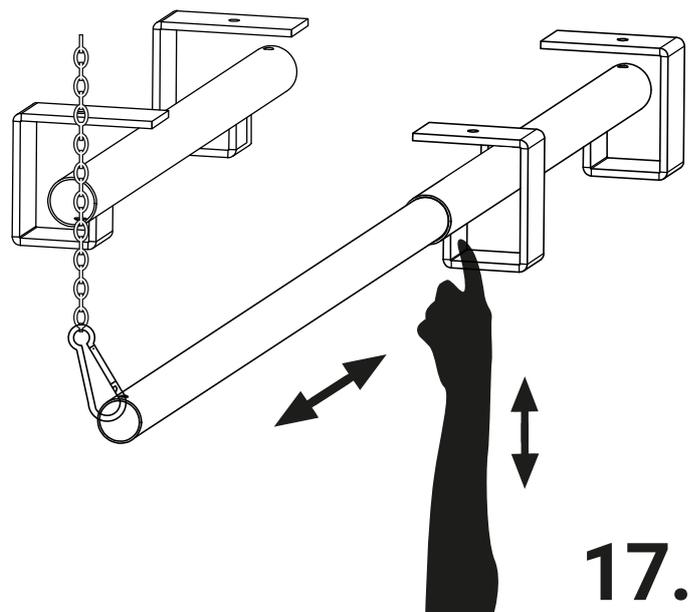
16.

**Security and warning instructions for external loading bar:**

Attach external loading bar to chain provided. The chain must be secured to a ceiling point with adequate strong fixings (not provided). Your ceiling fitting must be able to support at least 200kgs. Do not use the loading bar without chain secured to ceiling as this can cause your game fridge to tip over and increase the risk of injury!

**Sicherheits- & Warnhinweis zur Rohrbahn-Benutzung:**

Die bei der Außenschiene mitgelieferte Kette muss an der bauseitigen Decke an einem belastbaren Punkt (mindestens 200 kg Tragkraft) fixiert werden, dass die Außenschiene im aufgesteckten Zustand aufgrund des hohen Gewichts durch das Einbringen von Wild über die Decke die Last abtragen kann. Ohne eine Abhängung der Kette über die Decke ist ein Einbringen von Wild mittels der Rohrbahn-Außenschiene nicht möglich und es droht erhöhte Kipp- und Verletzungsgefahr!



17.



---

**LU 10000<sup>®</sup> Premium**  
**11000<sup>®</sup> Premium**



**LANDIG**

**Landig + Lava GmbH & Co. KG**

Mackstraße 90 – 88348 Bad Saulgau

Telefon: +49 7581 90430 – E-Mail: [info@landig.com](mailto:info@landig.com)

Web: [www.landig.com](http://www.landig.com)



[www.facebook.com/landig.wildkuehlung](https://www.facebook.com/landig.wildkuehlung)



[www.instagram.com/landig.wildkuehlung](https://www.instagram.com/landig.wildkuehlung)